Bauwerk (ID): 010 0068 DV 01

Gewässer: Mess

OWK: VI-4.1.3.a

## Identifikation und Lage

Bauwerk (ID) 010\_0068\_DV\_01 OWK VI-4.1.3.a Gewässername Mess 68.473 X-Koordinate (Anfang, Unterwasser) 69.123 Y-Koordinate (Anfang, Unterwasser) 68.440 X-Koordinate (Ende, Oberwasser) Y-Koordinate (Ende, Oberwasser) 69.196 Kartierungsabschnitt (Anfang) 010\_0068 Stationierung [m] im Abschnitt (Anfang) 90 Kartierungsabschnitt (Ende) 010 0069

Stationierung [m] im Abschnitt (Ende) Land | Befestigter Verkehrsweg

24.01.2020 Erhebungsdatum Kartierer\*in Johanna Reineke

Foto: Anfang (Unterwasser)

# Charakterisierung

Lage

Bauwerkstyp **Durchlass** Profilart Kastenprofil Zustand intakt Länge [m] 80,00 Breite [m] 5,00 2,50 Höhe [m] Einengung des Querprofils [%] 0 Wanderweg-Tiefe (Minimum) [m] 0.15

Sohlbeschaffenheit (Substratauflage) geringe Sedimentauflage (<10 cm)

Wassertiefe unterhalb ausreichend

0,00 Niveaudifferenz (unten) [m] Niveaudifferenz (oben) [m] 0,00 Rückstau [m] kein

# Foto: Ende (Oberwasser)



# Bewertung der Durchgängigkeit

## Durchgängigkeit für Fische

aufwärts eingeschränkt durchgängig (Klasse 3) eingeschränkt durchgängig (Klasse 3) abwärts

Gesamtbewertung Fische Klasse 3

#### Durchgängigkeit für Sedimente

Geschiebe temporär/leicht eingeschränkt (Klasse 2) temporär/leicht eingeschränkt (Klasse 2) Schwebstoffe

Gewässer über Standort hinaus beeinträchtigt (Klasse 5) Morphodynamik

Gesamtbewertung Sedimente Klasse 3

Gesamtbewertung Durchgängigkeit: Klasse 3

Anmerkung

#### Hinweise

Die Bewertungen der Durchgängigkeit basiert auf den o.g. Parametern des Bauwerks. Die Klassifizierung erfolgt anhand einer fünfstufigen Skala von Klasse 1 bis 5 Bauwerke der Klassen 3, 4 oder 5 sind als signifikante Belastungen der Durchgängigkeit eingestuft.

Die Bewertung der Durchgängigkeit für Fische stellt eine allgemeine Einschätzung der Durchwanderbarkeit des Bauwerks dar. Die spezifischen Ansprüche der Leit- und Begleitfischarten der jeweiligen Fischregion werden dabei nicht berücksichtigt. Die Bewertung der Durchgängigkeit für Sedimente beruht auf dem Verfahren "Bewertung der Durchgängigkeit von Fließgewässern für Sedimente" der LAWA (2017).

Die Gesamtbewertung der Durchgängigkeit aus der maximalen bzw. negativeren Klasse der beiden Teilbewertungen.

## Maßnahme im Luxemburgischen Maßnahmenprogramm (LuxMaPro) des 3. WRRL-Bewirtschaftungsplans

LuxMaPro-ID 3732

HY DU.02 - Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung Maßnahmentyp

Wiederherstellung der Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung - Mess - Reckange-sur-Mess - bei Maßnahmenbeschreibung

Kläranlage (L=80m)











